

The Tide is High

Reisen als Herausforderung

Das Kunsthaus Wiesbaden präsentiert vom 3. Dezember 2022 bis 12. Februar 2023 die Ausstellung *The Tide is High. Reisen als Herausforderung – 30 Jahre Stipendienprogramm der Hessischen Kulturstiftung*

Reisen gehört für Kunstschaaffende spätestens seit der Neuzeit zum festen Bestandteil der eigenen Biografie. Künstler:innen lernten auf Reisen neue Techniken in fremden Ateliers, fanden Inspiration in Sammlungen alter und neuer Meister oder bereisten Metropolen, in denen Kunstmarkt und künstlerische Avantgarden zusammenkamen. Aber ist das immer noch so? Welche Themen haben Künstler:innen heute im Blick? Und wie gestaltet sich eine Reise vor dem Hintergrund von Pandemien, Naturkatastrophen, Nationalismen, politischen Konflikten und den Herausforderungen des Klimawandels? Diesen und weiteren aktuellen Fragen geht die Ausstellung *The Tide is High* im Kunsthaus Wiesbaden nach.

Die Ausstellung zeigt die Arbeiten von 16 Künstler:innen, die zuletzt mit einem Atelier- oder Reisestipendium der Hessischen Kulturstiftung ausgezeichnet wurden und sich gerade auf ihre Reise vorbereiten oder von dort zurückgekehrt sind. Die ausgestellten Werke erzählen von ihren Erfahrungen und Projekten und gewähren Einblicke in die Vielfalt künstlerischer Ausdrucksformen und Recherchen. So bereiste die in Frankfurt geborene Künstlerin **Haleh Redjaian** im Dezember 2021 die Republik Senegal, um sich dort mit der Manjak-Weberei zu beschäftigen. Redjaian interessieren die nicht greifbaren Dimensionen der Teppichweberei wie zum Beispiel Gesangskulturen, die eng mit den Mustern und dem Rhythmus der Arbeit verknüpft sind. Der gebürtige Gießener **Max Brück** beschäftigt sich mit Fragen der Erinnerungskultur und den spannungsreichen Veränderungen in der Bergbauregion rund um Kattowitz in Polen. Von seiner Reise nach Südpolen hat der Künstler Schutt mitgebracht, den er in einer eigens konturierten Maschine zu Sand zerschlägt. Ein zentrales Motiv der in Frankfurt geborenen Künstlerin **Yvonne Roeb** ist der menschliche Körper. In skulpturalen Objekten untersucht sie die Ambivalenz von innerer und äußerer Wahrnehmung. Im Pariser Atelier hat die Künstlerin außerdem die Keramik als Material für sich wiederentdeckt.

„Die Ausstellung soll zeigen, wie wichtig es ist, die Künstler:innenreise und das künstlerische Potential, das sie birgt, zu fördern und zu ermöglichen. Aber auch, welche neuen Themen und Verantwortungen die heutige Künstler:innengeneration damit verbindet“, sagt **Dr. Sylvia Metz**, Verantwortliche für das Stipendienprogramm der Hessischen Kulturstiftung und Kuratorin der Ausstellung. Die Bandbreite der gezeigten Arbeiten erstreckt sich von klassischen Formaten über Rauminstallationen, Video- und Virtual-Reality-Arbeiten, die hauptsächlich in diesem Jahr entstanden sind. Die Ausstellung bietet also auch einen facettenreichen Blick in aktuelle Themen, Materialien und Fragen zeitge-

nössischer Kunst. Das Kunsthaus Wiesbaden und die Hessische Kulturstiftung kooperieren erstmals für diese gemeinsame Ausstellung. „Dieses Jahr präsentierte das Kunsthaus bereits einen der ersten Teilnehmer des Stipendienprogramms, Thomas Kilpper, mit der Ausstellung *Water on Fire*“, so **Monique Behr**, Leiterin des Kunsthauses „und ich freue mich sehr, dass wir jetzt mit den aktuellen Stipendiat:innen der Hessischen Kulturstiftung eine Ausstellung realisieren.“

The Tide is High und das zur Ausstellung erscheinende Booklet stellen alle 16 Künstler:innen des aktuellen Jahrgangs 2021/22 der Hessischen Kulturstiftung vor:

Rosa Aiello, Patrick Alan Banfield, bellu&bellu, Jonas Brinker, Max Brück, Onur Gökmen, Antonia Hirsch, Nina Kuttler, Laura Langer, Yong Xiang Li, Haleh Redjaian, Yvonne Roeb, Grace Schwindt, Daniel Stubenvoll und Patrik Thomas.

Die Ausstellung bildet den Auftakt zum 30-jährigen Jubiläum des Stipendienprogramms der Hessischen Kulturstiftung, das mit einem eigens konzipierten Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm gefeiert wird. Das Programm wurde 1992/93 unter dem damaligen Vorstandsvorsitzenden der Stiftung Jean-Christophe Ammann mit der aktuellen Geschäftsführerin der Hessischen Kulturstiftung, **Eva Claudia Scholtz**, ins Leben gerufen. Seitdem haben über 200 Künstler:innen in den Ateliers der Stiftung in New York, London, Paris und Istanbul gearbeitet oder sind ihren Projekten mit freien Reisestipendien nachgegangen. **Ayşe Asar, Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst**, würdigt das Programm: „Ein wichtiges Ziel unserer Arbeit ist es, dass alle kreativen Köpfe in Hessen ihr Potenzial entfalten können. Dafür wollen wir als Land Hessen die Voraussetzungen immer weiter verbessern – und die Kulturstiftung ist eine wichtige Partnerin auf diesem Weg. Ihr Stipendienprogramm eröffnet Künstlerinnen und Künstlern wichtige neue Perspektiven und Horizonte. Es ermöglicht neue Vernetzungen und einmalige Erfahrungen, die sie voranbringen – und uns auch: Wenn die Stipendiatinnen und Stipendiaten mit ihren Eindrücken zurück nach Hessen kommen, bereichern sie unsere Gesellschaft und tragen dazu bei, dass wir in einem stabilen Miteinander in die Zukunft gehen. Ich danke der Hessischen Kulturstiftung für ihre hervorragende Arbeit und gratuliere herzlich zum runden Geburtstag dieses wertvollen Programms!“

Ein facettenreiches **Rahmenprogramm** mit Führungen und Talks begleitet die Ausstellung.

Kuratorin: Dr. Sylvia Metz, Co-Kuratorin: Christin Müller

The Tide is High ist eine Kooperation zwischen dem Kunsthaus Wiesbaden / Kulturstiftung Wiesbaden und der Hessischen Kulturstiftung.

Ein **Pressekit** steht Ihnen hier zur Verfügung:

<https://www.hkst.de/de/downloads/>

Soft Opening

Freitag, 2. Dezember 2022, 18 – 22 Uhr

Ausstellungsdauer

3. Dezember 2022 bis 12. Februar 2023

Das Kunsthaus Wiesbaden ist auch zwischen den Jahren geöffnet.

Kunsthaus Wiesbaden, Schulberg 10, 65183 Wiesbaden

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 11–17 Uhr, Do 11–19 Uhr · Sa, So, Feiertage 11–17 Uhr

24./25./31. Dezember 2022 und 1. Januar 2023 geschlossen

Eintritt frei

Kontakt

Kunsthaus Wiesbaden

Schulberg 10

65185 Wiesbaden

T +49 611 319001

bildende.kunst@wiesbaden.de

Hessische Kulturstiftung

Luisenstraße 3HH

65185 Wiesbaden

T +49 611 58534355

hessischekulturstiftung@hkst.de

Pressekontakte

Hessische Kulturstiftung · Maïke Erdmann · erdmann@hkst.de · M +49 (0)173/7209775

Kunsthaus Wiesbaden · Regine Meldt · regine.meldt@wiesbaden.de · T +49 (0)611/319001

Kooperationspartner



Kultur- partner



Medienpartner

